

## Linke Kommunalpolitik! – Nach den Landtags- und Bundestagswahlen

Liebe Freund\*innen des kommunalpolitischen forums nrw,

das Herbstprogramm des kopofos nrw e.V. hat längst begonnen. Ende August fand eines unserer beliebten Rhetorik-Seminare statt, am 30.09. das „Vernetzungstreffen Integrationsräte“ und am 07.10. unser diesjähriger Kommunalpolitischer Ratschlag – allerdings in relativ stark „abgespeckter“ Version, was nicht zuletzt den beiden anstrengenden Wahlkämpfen geschuldet ist. Die Veranstaltungen wurden jeweils einzeln beworben.

Wir sind mit dem Programm also spät dran. Wir hoffen trotzdem, dass es Euch zusagt und Ihr die Angebote wahrnehmt, die wir bis Anfang nächsten Jahres geplant haben. Darunter sind mehrere, die sich mit rechtlichen Fragen beschäftigen. Nach dem Haushaltsseminar im Oktober ist im November ein Seminar zu öffentlich-rechtlichen Rechtsformen und im Dezember eins zu aktuellen rechtlichen Fragen, die für die Kommunalpolitik wichtig sind. Letzteres macht das erste Mal Rechtsanwalt Jasper Prigge, der sich mit Verwaltungsrecht befasst und vielen von Euch über den Landesvorstand der LINKEN NRW bekannt ist.

Wie Ihr wisst, hat das kopofos nrw seit Mitte August wieder einen Geschäftsführer: Peter Heumann aus Köln. Wir können ihn finanzieren, weil das kopofos nach der Landtagswahl wieder Fördermittel für die kommunalpolitische Arbeit vom Land erhält. Ab 2,5 % ist die Regelung, die hatten wir 2012 um wenige Stimmen verfehlt.

Eine von Peters Aufgaben ist es, Ansprechpartner für Euch zu sein. Und eine der ersten Absprachen war, dass wir mit den Rechtsanwälten Hans Decruppe, der auch Mitglied im Vorstand des kopofos ist, Michael Faber aus Bonn und eben Jasper Prigge enger kooperieren wollen, um Eure Fragen rechtlicher Natur besser beantworten zu können.

Eine weitere Aufgabe ist es, die Vorbereitung der Seminare zu verbessern. Wir arbeiten schon am Winter-/Frühlingsprogramm und werden es mit der Verstärkung in der Geschäftsstelle sicherlich eher fertig kriegen.

Besonders hinweisen möchte ich noch auf die diesjährige Mitgliederversammlung (MV) am 11.11. (nein, kein Karnevalsscherz ...). Wir haben Horst Kahrs eingeladen zur Analyse des Bundestagswahlergebnis und seiner Bedeutung für die kommunalpolitische Arbeit. Es gibt erhebliche Verschiebungen bei unseren Wähler\*innen, das haben wir auch bei den Wahlen vorher schon festgestellt. Diese Verschiebungen erfordern neue Antworten von uns. Auf der MV wollen wir die Diskussion darum weiterführen.

In diesem Sinne, mit solidarischen Grüßen

Wolfgang Freye, Vorsitzender des kopofos nrw e.V.

## Der Haushalt – Alle Jahre wieder

**Samstag, 14.10.2017, 11:00 Uhr – 17:00 Uhr**

**Färberei, Peter-Hansen-Platz 1, 42275 Wuppertal**

"Nein, nicht schon wieder! Nicht wieder diese riesige jährliche Ansammlung von Zahlen namens Haushalt! Wer macht das noch gleich in der Fraktion? Der Vorsitzende? Unsere Ratsfrau im Haushaltsausschuss?" Denkste! Den Haushalt muss jede\*r machen, sofern der Fraktion nichts Wichtiges entgehen will. Wird doch im Haushalt festgelegt, wofür es im nächsten Jahr Geld gibt und ebenso wofür nicht. Also muss die Verkehrsexpertin ihren Teil durcharbeiten, der oder die Sozialpolitikerin ihren. Anschließend muss die Fraktion dann gemeinsam beraten, wofür sie Geld bereitstellen will und wofür nicht.

Linke Politik muss gerade in der Haushaltsdebatte klar erkennbar sein! Doch keine Angst: Wie vieles ist auch die Bearbeitung des jährlichen Zahlenkonvolutes erlernbar. Die schon länger dabei sind, helfen den Neuen - wie immer in selbstorganisierten linken Zusammenhängen.

Und dann ist da auch noch das Haushaltsseminar des kopofos. Frank Kuschel, MdL aus Thüringen und Haushaltsexperte, reist auch weiterhin gerne mal nach NRW und erläutert, worauf geachtet werden muss.

**Referent:** Frank Kuschel, MdL (Thüringen), Finanzexperte

**Info:** barrierefrei, gebührenfrei

**Seminarnummer:** HH-141017-W

[☞Anmeldung zum Seminar](#), bitte mit Name, Fraktion und E-Mail-Kontakt.

---

## Mitgliederversammlung 2017 des kopofos nrw

**Samstag, 11.11.2017, 11:00 Uhr – 16:00 Uhr**

**Falkenheim, Akademiestraße 69, 44789 Bochum**

Wie jedes Jahr findet auch in diesem Jahr die Mitgliederversammlung des kopofos nrw statt. Als Themen werden unter anderem auf der Tagesordnung stehen:

- Nachwahlen von bis zu drei offenen Frauenplätzen im Vorstand
- Neue Privatisierungswelle durch Grundgesetzänderung, insbesondere im Hinblick auf kommunale Unternehmen
- Auswertung der Bundestagswahl sowie die Koalitionsverhandlungen im Bund und ihre Auswirkungen auf die Kommunen in NRW

Die Einladung mit der genauen Tagesordnung wird rechtzeitig versandt.

**Referent\*innen:** N.N.

**Info:** barrierefrei, gebührenfrei

**Seminarnummer:** MV-111117-BO

[☞Anmeldung zum Seminar](#), bitte mit Name, Fraktion und E-Mail-Kontakt.

---

## **Öffentlich Rechtliche Rechtsformen – Vor- und Nachteile**

**Samstag, 25.11.2017, 11:00 Uhr – 17:00 Uhr**

**Ratsfraktion Duisburg, Gravelottestraße 28, 47058 Duisburg**

Die wirtschaftliche Betätigung ist eine wichtige Säule der kommunalen Selbstverwaltung. Seit 1992 wurde die wirtschaftliche Betätigung der kommunalen zunächst nach den neoliberalen Ansätzen erschwert und stark eingegrenzt. Im Ergebnis der jüngsten Wirtschafts- und Finanzkrise hat die wirtschaftliche Betätigung der Kommunen wieder an Bedeutung gewonnen. Kommunale Unternehmen genießen bei den Bürger\*innen ein hohes Vertrauen.

Die kommunale Betätigung der Kommunen ist nicht unbeschränkt möglich. Die Kommunalverfassung und landes-, bundes- und EU-rechtliche Regelungen setzen hierfür einen engen Rahmen. Diesen kreativ zu nutzen, ist eine Herausforderung für die Kommunalpolitik.

Die Kommunen haben verschiedene Organisationsformen für die wirtschaftliche Betätigung. Es gibt öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Organisationsformen. Welche Rechtsform geeignet ist, ist von vielen Faktoren abhängig. Die öffentlich-rechtlichen Organisationsformen sichern ein hohes Maß an demokratischer Steuerung und Kontrolle. Andererseits können Unternehmen in dieser Rechtsform nur bedingt im Markt agieren.

Gegenstand des Seminars ist die Vorstellung der verschiedenen öffentlich-rechtlichen Organisationsformen, zu denen der Regiebetrieb, der Eigenbetrieb, die Anstalt des öffentlichen Rechts zählen. Dabei sollen die Vor- und Nachteile der verschiedenen Organisationsform zur Diskussion gestellt werden.

**Referent:** Frank Kuschel, MdL (Thüringen), Finanzexperte

**Info:** barrierefrei, gebührenfrei

**Seminarnummer: KU-251117-DU**

[Anmeldung zum Seminar](#), bitte mit Name, Fraktion und E-Mail-Kontakt.

---

**SAVE THE DATE:**

## **Wohnungspolitik**

**Samstag, 02.12.2017, 11:00 Uhr – 16:00 Uhr, Bielefeld**

---

## **Aktuelles Kommunalrecht in der Praxis**

**Samstag, 09.12.2017, 11:00 Uhr – 17:00 Uhr**

**Ratsfraktion Duisburg, Gravelottestraße 28, 47058 Duisburg**

Ratsmitglieder sind bei ihrer politischen Arbeit immer wieder mit rechtlichen Fragestellungen konfrontiert. Das Seminar gibt einen Überblick über Gesetzesvorhaben und die Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte, die in diesem Zusammenhang von Bedeutung sind. Anhand praktischer Beispiele wird dargestellt, welche Handlungsmöglichkei-

ten sich hieraus für linke Kommunalpolitik ergeben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Rechten von Ratsmitgliedern und ihren Fraktionen gegenüber der Gemeinde und wie sie effektiv durchgesetzt werden können, beispielsweise wenn es um die Besetzung von Ausschüssen, die Überlassung von Räumen für Veranstaltungen, Akteneinsichtsrechte oder Anträge in Ratssitzungen geht.

**Referent:** Jasper Prigge, Rechtsanwalt

**Info:** barrierefrei, gebührenfrei

**Seminarnummer:** KR-091217-DU

[☞Anmeldung zum Seminar](#), bitte mit Name, Fraktion und E-Mail-Kontakt.

---

## **SAVE THE DATE:**

### **Sinn und Zweck der Wirtschaftsförderung**

**Samstag, 20.01.2018, 11:00 Uhr – 17:00 Uhr**

---

## **SAVE THE DATE:**

### **Bedeutung der Regionalplanung**

**Samstag, 03.02.2018, 11:00 Uhr – 17:00 Uhr**

---

## **Fragen zu allen Veranstaltungen beantwortet unsere Geschäftsstelle:**

### **kommunalpolitisches forum nrw e.V.**

Hedwigstr. 30 - 32  
47058 Duisburg

Telefon: 0203-93536804

Telefax: 0203-93536806

E-Mail: [☞buero@kopofonrw.de](mailto:buero@kopofonrw.de)

Peter Heumann (Geschäftsführer)

E-Mail: [☞peter.heumann@kopofonrw.de](mailto:peter.heumann@kopofonrw.de)

Eleonore Lubitz (Mitarbeiterin)

E-Mail: [☞eleonore.lubitz@kopofonrw.de](mailto:eleonore.lubitz@kopofonrw.de)

### **Sprechzeiten in der Regel:**

Montag bis Donnerstag

09:30 bis 16:30 Uhr

### **Das kopofon nrw im Internet:**

[www.kopofon-nrw.de](http://www.kopofon-nrw.de) · [www.facebook.com/kopofonrw](https://www.facebook.com/kopofonrw)

Anmeldung für den monatlich erscheinenden **Newsletter des kopofon nrw** unter  
[buero@kopofon-nrw.de](mailto:buero@kopofon-nrw.de).

---